

An die Laienverantwortung
Regensburg e.V.
Köckstraße 1
94469 Deggendorf

Förderverein Laienverantwortung Regensburg e.V.

Der Zweck der „Laienverantwortung Regensburg e.V.“ ist die Förderung der Religion insbesondere durch Förderung und Unterstützung der Laienverantwortung und des Laienapostolats in der Diözese Regensburg.

Projekte und Aktivitäten

Die Vereinigung führt Studientage zu aktuellen Themen durch und lädt zu regelmäßigem Austausch und Begegnung der Mitglieder ein.

Informationen

Über seine Aktivitäten und Grundlagen der Arbeit der Laienverantwortung mit Dokumenten und Links informiert der Förderverein auf seiner Internetseite www.laienverantwortung-regensburg.de.

Mitgliedschaft

Unterstützen Sie die Vereinigung durch ihre Mitgliedschaft! Die Satzung und einen Antrag zur Mitgliedschaft finden Sie auf der Internetseite.

Spenden

Da uns derzeit keinerlei Kirchensteuerermittel für unsere Arbeit zur Verfügung stehen, bitten wir um Spenden zur Förderung unserer Aufgaben: Spendenkonto mit der Nummer 55 71 88 bei der Raiffeisenbank Mengkofen-Loiching eG, BLZ 743 697 04. Spenden sind von der Steuer absetzbar. Quittungen dafür werden ausgestellt. Bis 100 € genügt der Überweisungsbeleg mit folgendem Text: Gemeinnützige Spende für religiöse Zwecke an die Laienverantwortung Regensburg e.V. gemäß vorläufiger Bescheinigung vom 29.11.2006 des FA Deggendorf, St.Nr. 108/109/70273 K22.

Kontakt/verantwortlich:

Prof. Dr. Johannes Grabmeier, Köckstr.1, 94469 Deggendorf, Tel. 0991-2979-584, 0171-550-3789

Internet: www.laienverantwortung-regensburg.de, Sprachbox und Fax: 0-1803-5518-17747, Email: info@laienverantwortung-regensburg.de

Hinweis für Mitglieder:

Am Samstag, dem 10.11.2007 findet am Nachmittag ab 14:30 die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.

Der Studientag Sinusstudie wird unterstützt durch die Leserinitiative Publik e.V.

Laienverantwortung Regensburg e.V.
eine Vereinigung von Gläubigen nach c. 215 CIC



Einladung zum Studientag

*„So nah und doch so fremd.
Einblicke in Lebens- und Glaubenswelten
anhand der Sinus-Milieus®“*

Referent: Bernhard Spielberg, Würzburg

Er ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Pastoraltheologie der Universität Würzburg. Er arbeitet an einer Dissertation zum Thema: „Kann Kirche noch Gemeinde sein?“

Samstag, 10.11.2007, 09:30-13:00

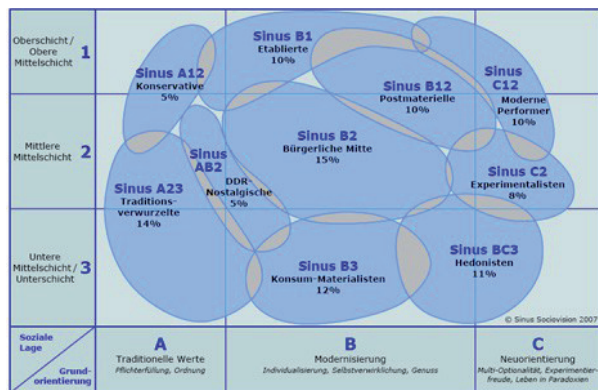
Kino FILMGALERIE im Leeren Beutel
Bertoldstraße 9, 93047 Regensburg

An:

- Mitglieder, insbesondere Vorsitzende, Sprecherinnen und Sprecher von Pfarrgemeinderäten.
- Kirchliche Mitarbeiter,
- alle Interessierten, denen es nicht gleichgültig ist, wie und in welchem Maße die Kirche die Menschen von heute in Deutschland noch erreichen kann.

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Deutsche Bischofskonferenz hat das Heidelberger Unternehmen Sinus Sociovision, das Milieus der Deutschen Bevölkerung identifiziert hatte, eine Untersuchung hinsichtlich der Beziehungen dieser Milieus zur römisch-katholischen Kirche durchgeführt.



Auf der Homepage des Erzbistums Köln findet sich folgende Information:

„Katholische Kirche ist in der Gesellschaft immer weniger präsent. Sie ist nur noch in maximal drei von zehn lebensweltlichen Milieus in Deutschland beheimatet; in Pfarrgemeinden lassen sich nur noch in zwei, maximal zweieinhalb identifizieren. Mit diesem Ergebnis bestätigt die Sinus-Milieu-Studie[®], die durch die Pastoralkommission der Deutschen Bischofskonferenz in Auftrag gegeben wurde das, was gesamtkirchlich zu vermuten und in vielen Kirchengemeinden in den vergangenen Jahren schon augenfällig war.

Für die Katholische Kirche liegt der Erkenntnisgewinn der Sinus Milieu Studie[®] gegenüber bisherigen Analyseversuchen darin, dass sehr viel deutlicher wird, welche Menschen aus welchen Gründen ‚kirchenfern‘ sind und wer sich warum zur Kirche bekennt. Auch hilft die Studie einen Perspektivwechsel zu vollziehen: die zehn befragten Milieus richten ihren Blick auf die katholische Kirche und formulieren Ansprüche und Anfragen. So gelesen, verhilft die Studie zu einem geschärften Blick und motiviert zu neuen Überlegungen in der Planung der Pastoral.“

In der Diözese Regensburg hingegen gibt es nur ansatzweise eine Auseinandersetzung mit diesem Thema. Vergleichbares ist auf der Homepage der Diözese nicht zu finden. Die Laienverantwortung Regensburg e.V. hat mit *Bernhard Spielberg* einen der offiziell vom verantwortlichen Institut der Deutschen Bischofskonferenz genannten Referenten gewonnen. Er wird mit uns diesen Studientag gestalten und schreibt dazu folgendes: „Die katholische Kirche erreicht in Deutschland – so ein nicht unerwartetes Ergebnis der Studie zu religiösen und kirchlichen Orientierungen in den Sinus-Milieus[®] (MDG 2005) – zwar einen faszinierenden Bekanntheitsgrad von 100%, ihr Image als „Machwerk der Mächtigen“, „das große Verbot“ oder „Hemmfaktor für Erfolg“ (Sinus Sociovision) steht der Erfüllung ihres Auftrags jedoch nicht selten im Weg.

Noch tiefer als ein reines „Imageproblem“ greift die Erkenntnis, dass (kirchliche) Religion und (christlicher) Glaube für einen großen Teil der Befragten letztlich nicht mehr zu den tragenden Elementen ihres Lebens gehören. Das ist besonders prekär im Hinblick auf die, die sich zu schwach oder zu stark für ein religiöses Leben fühlen. Die Kirche ist zwar vielen Menschen räumlich nach wie vor nah, ihre Sprache und ihre Angebote erscheinen ihnen jedoch fremd.

Der Studientag bietet Gelegenheit, die Ergebnisse der „Sinus-Studie“ kennenzulernen und über mögliche Konsequenzen für die persönliche wie die pastorale Praxis ins Gespräch zu kommen.“

Herzliche Einladung an alle Interessierten sich am 10.11.2007 von 09:30 – 13:00 mit diesem spannenden Thema auseinanderzusetzen. Im Anschluss ist noch Gelegenheit das Thema beim Mittagessen im Restaurant Leerer Beutel weiter gemeinsam zu diskutieren. Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Grabmeier
Vorsitzender Laienverantwortung Regensburg e.V.

Hinweis für Mitglieder:

Am Samstag, dem 10.11.2007 findet am Nachmittag ab 14:30 die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.

Hinweis für Mitglieder: Am Samstag, dem 10.11.2007 findet am Nachmittag ab 14:30 die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Anmeldung: Am Studientag So nah und doch so fremd. Einblicke in Lebens- und Glaubenswelten anhand der Sinus-Milieus[®] am Samstag, 10.11.2007 von 09:30-13:00 in Regensburg nehmen teil: (Name, Vorname, gegebenenfalls Funktion, Pfarrgemeinde / Dekanat / Verband)

1. _____ Ich möchte am Mittagessen teilnehmen.
2. _____ Ich möchte am Mittagessen teilnehmen.
3. _____ Ich möchte am Mittagessen teilnehmen.

Ansprechpartner/in (Name, Telefonnummer, Email, Unterschrift): _____